

Fachsimpeln auf dem Walensee

Rund 40 Schifffahrtfans und ehemalige Kapitäne haben sich am Walensee getroffen. Die Teilnehmenden wurde von Experten über die Geschichte der Schifffahrt auf dem Walensee informiert und durften diese miterleben.

Die Reise auf dem Walensee und dem Zürichsee war Teil des Jahresprogramms der Schiffsagentur in Zug, beziehungsweise von Heinz Amstad und Lukas Reimann als Hauptorganisatoren. Die Fahrten mit drei älteren und historisch wertvollen Schiffen wurden trotz garstigen Winterwetters zum Erlebnis, die Schiffe selbst zu begehrten Fotoobjekten. Für viele Teilnehmer war es der erste Walenseebesuch, den sie künftig als weiteren Geheimtipp weiterempfehlen.



Organisatoren und Informanten geben Auskunft zur Schifffahrt: Heinz Amstad, Lukas Reimann, Markus Scherrer, Sarina Scherrer sowie Guido Städler (von links). Pressebild

Zwei auf dem Walensee

Die Kapitäne Markus und Tochter Sarina Scherrer sowie Reinhard Giger erfüllten die zahlreichen Fahrt- und Fotowünsche mit den Motorschiffen «Alvier» und «Walenstadt». Speziell waren die gemeinsame Einfahrt beider Schiffe in den Hafen Murg-West sowie die Parallelfahrt von Murg über Quinten-Au nach Quinten-Dorf. Vor der Abfahrt des MS «Walenstadt» informierte Betriebsleiter Markus Scherrer in der Werft in Unterterzen über die heutige Walenseeschifffahrt: Schiffsbestand, Personal, Wartung, Frequenzen, Eventfahrten und Fahrplan. Auf der Rundfahrt via Walenstadt nach Quinten ging Guido Städler auf die über 2000-jährige Geschichte ein, die er in seinem Buch «Walensee-Schifffahrt/Linth-Schifffahrt» ausführlich beschrieb. Das Buch wurde 2012 im Sarganserländer Verlag in Mels herausgegeben. Städler ist Schiffsgötti des MS «Walenstadt». Von Quinten nach Weesen fuhren die Interessierten mit dem MS «Alvier».

Eines auf dem Obersee

Nach einem Transfer stand in Schmerikon für das Nachmittagsprogramm das MS «J.J. Rousseau» bereit. Dessen früheres Heimatgewässer war der Bielersee. Seit 2018 ist das Schiff in Schmerikon stationiert. Dort stiegen die

Schifffahrtinteressierten für die nächste Sonderfahrt via den Durchstich im Seedamm nach Wädenswil. Betrieben

wird es von einer privaten Gesellschaft. Das diesjährige Programm ist in Bearbeitung. (pd)

100-jährige Schiffschale

Als MS «Alvier» ist dieses Schiff seit 1991 im Querverkehr Murg-Quinten im Einsatz. 1954 bis 1986 stand es als MS «Quinten» I im Längsverkehr zur Verfügung. Vorher verkehrte es während 33 Jahren ab 1921 als MS «Dornröschen» auf dem Zugersee und ab 1923 als MS «Seebuebe» auf dem Zürichsee. Gebaut wurde es 1920 für die Rheinschifffahrt. Nach mehreren Umbauten fährt das Schiff aber immer noch ein-

wandfrei mit der 100-jährigen Schale. Das MS «Walenstadt» kam 2014 auf den Walensee. Zuvor fuhr als MS «Liberty» ab 1982 auf dem Vierwaldstättersee im Luzernerbecken. 1997 kam es als sogenannte Hörfähre auf den Bodensee im Bereich Überlingersee. Der Schiffsbetrieb Walensee baute das Schiff nach eigenen Bedürfnissen um. Und 2015 wurde es auf den Namen MS «Walenstadt» getauft. Seither

kommt es für Gruppen bis 60 Personen sowie als Entlastungsschiff im Querverkehr zum Einsatz. 1952 wurde das MS «J.J. Rousseau» in der Werft Portier in Meilen erbaut. Von 1953 bis 1996 verkehrte es auf dem Bielersee. Nach einem Abstecher als Charterschiff in Amsterdam kehrte es für eine Totalrevision 2018 auf den Zürichsee zurück. 2019 führte es im Sommer für die Agglo Obersee erfolgreiche Kursfahrten aus. (sg)

MELS

Skiclub Graue Hörner

Mels.– Der Skiclub führt heute Donnerstag, 6. Februar, eine Skitour auf den Prodkamm durch. Besammlung ist um 18 Uhr bei der Raiffeisenbank Mels. Weitere Infos sind unter www.grauehoerner.ch zu finden.

VILTERS-WANGS

Offenes Singen

Vilters-Wangs.– Seit vergangenem Donnerstag führt der Kirchenchor Wangs im Pfarreiheim in Wangs das Projekt «offenes Singen» durch. In insgesamt zehn Proben (schmutziger Donnerstag keine Probe) werden bis Anfang April die «Preis-Messe» und als Höhepunkt das traditionelle «Halleluja» mit dem Chor einstudiert. Der Kirchenchor begrüsst auch heute Donnerstag, 6. Februar, ab 20 Uhr alle Interessierten und Singfreudigen. Für jene, die abends um 20 Uhr schon verplant sind oder es bevorzugen, tagsüber ihr Hobby zu pflegen, bietet die Chorleiterin Verena An den Matten zusätzlich an, ebenfalls am Donnerstag, jeweils von 9.30 bis 10.30 Uhr, im Pfarreiheim zu proben. Die Aufführung wird am Ostersonntag, 12. April, um 10 Uhr in der Antoniskirche, Wangs, stattfinden.

BAD RAGAZ

Vögel beobachten

Bad Ragaz.– Ab November bis März führt der Ornithologische Verein Bad Ragaz jeweils sonntags eine Morgenexkursion durch (Vogelbeobachtung). Treffpunkt ist jeweils um 9 Uhr beim Parkplatz Giessensee. Feldstecher, gutes Schuhwerk und warme Kleidung sind von Vorteil.

WALENSTADT

Mütter-/Väterberatung

Walenstadt.– Morgen Freitag, 7. Februar, findet die Mütter- und Väterberatung von 9.30 bis 11.30 Uhr im Mehrzweckraum der Exi-Halle an der Wafenplatzstrasse statt.

Hofnarr Gottes

Walenstadt.– Markus Frei nennt sich selbst den Hofnarren Gottes, weil Narren lachen und tiefgründig sein können, oder weil sie lustig von Gott reden können. Sein Auftritt bei den Walenstadter Senioren passt in die Tage vor der Fasnacht. Der Auftritt findet am Donnerstag, 13. Februar, um 14 Uhr im Regenbogen statt.

FLUMS

Wanderung mit Fondue

Flumserberg.– Die Mitglieder und Freunde des Skiclubs Flumserberg sind zur Mondscheinwanderung übermorgen Samstag, 8. Februar, eingela-

den. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Parkplatz Mittenwald (Hallenbad). Die Wanderung wird den Schnee- und Witterungsverhältnissen und selbstverständlich den Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst. Anschliessend an die 75 Minuten unter freiem Himmel offeriert der Skiclub Flumserberg ein feines Fondue im Restaurant Alpenblick, Flumserberg.

SARGANSERLAND

Achtsamkeit üben

Heiligkreuz.– Atemübungen helfen, zur Ruhe zu kommen, um in Stille zu sitzen und einen Impuls zu meditieren. Das Vorbereitungsteam lädt heute Donnerstag, 6. Februar, von 19 bis 19.45 Uhr dazu in den Pfarreisaal Heiligkreuz ein. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig und die Teilnahme ist kostenlos. Mitzubringen ist bequeme Kleidung.

Musikstube

Sargans.– Am Sonntag, 9. Februar, von 13 bis 18 Uhr ist volkstümliche Stube im Oberstufenzentrum Grossfeld, Sargans, durchgeführt von der Trachtengruppe mit diversen Formationen.

Hausbesichtigung

Pfäfers.– Übermorgen Samstag, 8. Februar, um 10.30 Uhr, führt Pius Jäger an der Löwenstrasse 6 in Pfäfers eine Hausbesichtigung durch. Mit der Erneuerung des Daches und des Heizsystems konnte die Energieeffizienz des Gebäudes beachtlich gesteigert werden. Gerne werden Auskünfte über die Dachsanierung sowie der Energiegewinnung erteilt.

FDP: Die Freisinnigen machen Wahlkampf im Schnee



Gemeinsam mit den Jungfreisinnigen betrieb die FDP Sarganserland auf der Molseralp eine Schneebearbeitung. Regierungsratskandidat Beat Tinner (dritter von links) unterstützte die FDP-Kandidierenden in ihrem Wahlkampf um einen dritten Kantonsratsitz. Schwerpunkt der Diskussionen waren Massnahmen im Umweltschutz. Wie es in der Mitteilung der FDP heisst, habe GLP-Präsident Jürg Grossen zur Reduktion des CO₂-Ausstosses 25 Rappen mehr pro Liter Benzin gefordert. Die Besucher waren sich laut Mitteilung mit der FDP einig, dass eine solche Erhöhung für die Bevölkerung in abgelegenen Regionen wie dem Taminatal, Weissstannental und Flumserberg extreme Kosten verursache. Das Umsteigen auf den ÖV wäre nur bedingt möglich, denn auf dem Land würde nicht wie in der Stadt alle zehn Minuten ein Bus verfügbar sein. So wie die FDP seit Langem fordere, müsse auf neue Technologien gesetzt werden. Diese würden neue Arbeitsplätze schaffen und den Wirtschaftsstandort Schweiz stärken. (Text und Bild Pressedienst)

IMPRESSUM

Sarganserländer

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland

147. Jahrgang, verbreitete Normalauflage: 9'009 Exemplare, 20'000 Leser, Grossauflage: 21'263 Exemplare, WEMF-beigablagte. Erscheint Montag bis Freitag

Online / E-Paper
www.sarganserlaender.ch

Verlag
Sarganserländer Druck AG, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 32, Fax 081 725 32 30, druckerei@sarganserlaender.ch, Geschäftsführung: Thomas Ambühl

Redaktion
Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 00, Fax 081 725 32 30, redaktion@sarganserlaender.ch
Reto Vincenz (rv), Buchs (Chefredaktor), Hans Bärtsch (hb), Mels (Stellvertreter), Silja Lippuner (sl), Murg, Michael Kohler (mik), Mels, Patricia Hobi (pat), Vilters, Reto Voneschen (rv), Sargans (Sport), Nadine Bantli (nb), Bad Ragaz, Denise Alig (da), Chur

Agenturen
Schweiz.Depeschagentur (sda)

Abonnementspreise
Telefon 081 725 32 32, Fax 081 725 32 30, abonnemente@sarganserlaender.ch
Durch die Post zugestellt: Fr. 292.– (12 Monate), Fr. 168.– (6 Monate), Fr. 100.– (3 Monate) inkl. 2,5% MWST. Mehrpreis für Frühzustellung (bis 7.00 Uhr) durch Verträge Fr. 76.– (12 Monate), Kernzonen von Bad Ragaz, Vilters, Wangs, Sargans, Mels, Flums und Walenstadt, E-Paper: Fr. 256.– (12 Monate), Ausland auf Anfrage

Inserate
Mediaservice, Sarganserländer Druck AG, Postfach 34, Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 65, mediaservice@sarganserlaender.ch, Leitung: Edy Tumler

Inseratekombinationen
RegioPool, Pressekombi 27, Südostschweiz

Die Südostschweiz
Der «Sarganserländer» ist Teil des Zeitungsverbandes «Südostschweiz», der unabhängigen Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz. Verbreitete Gesamtauflage: 76'504 Exemplare. Die in dieser Zeitung publizierten Texte und Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung in Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Texte und Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder wird keine Haftung übernommen.